

Fake News: Eine versteckte Gefahr

VON SOFIA PAVLOVIC

Jeder, der sich schon im Internet bewegt hat, weiß, dass dort viele Falschmeldungen zu finden sind. So absurd, wie sie auch sein können, stellen sie eine echte Gefahr dar. Das konnte man gut während der Pandemie sehen, als auf vielen Internetseiten behauptet wurde, dass die Covid-19-Impfung da war, um die Bevölkerung zu „chippen“. Dass dies eine Unmenge an Leuten glaubten, führte dazu, dass sich viele von ihnen gegen diese wichtige Schutzmaßnahme wehrten. In diesem Text soll ausgehend von einer Begriffsbestimmung des Wortes „Fake News“ darstellen, welche Gefahren diese mit sich bringen. Auch wird erklärt, wie sich jeder gegen Fake News schützen kann.



Photo by Jorge Franganillo on Unsplash, CC0

Da es sich bei Fake News um keinen geschützten Begriff handle, sei eine eindeutige Definition schwierig, so der bayerische Landesbeauftragte für Datenschutz, Thomas Petri.

Von dem englischen Begriff

„Fake News“ Ausgehend könnte man meinen, dass Fake News lediglich Unwahrheiten und Falschmeldungen sind. Doch meistens verfolgen Fake News ein klares Ziel: die Manipulation der Öffentlichkeit. Dies macht sie deutlich gefährlicher als eine einfache Falschinformation.

Neben den oft politischen Motiven gibt es aber auch andere Gefahren, die von Fake News ausgehen. Während früher Gerüchte und Lügen nur einen kleinen Rahmen erreichen konnten, wie den Freundes- und Bekanntenkreis, ist es heute im Jahrtausend der Medien anders. Wer eine Falschinformation in den Medien veröffentlicht, hat eine viel größere Chance von einer Vielzahl von Menschen

gesehen zu werden. Fake News können so über die ganze Welt verbreitet werden, anstatt nur im eigenen Haus oder dem eigenen Dorf wie es früher der Fall war. Zudem hat jeder die Möglichkeit etwas zu veröffentlichen, egal ob diese Person gute Absichten hat, oder nicht. Das Problem sei, dass Verbreiter von Fake News nicht den Regeln unterliegen würden, die beispielsweise Journalisten befolgen würden, so Thomas Petri. Internet-Nutzer müssten sich im Klaren sein, dass nicht jeder gute Absichten habe. Ein soziales Netzwerk, das besonders für Verbreitung von Fake News durch die User bekannt ist, ist Facebook. Es ist einer der erfolgreichsten Kanäle für soziale Medien, obwohl ihm oft unzureichender Datenschutz vorgeworfen wird. Dazu kommt, dass er in den Augen von vielen zu wenig gegen Fake News tut, da sein Algorithmus sogar stark polarisierende Veröffentlichungen ihrer Verbreitung begünstigt. Diese Vorwürfe werden auch dadurch unterstützt, dass eine Studie von ICFJ/Tow Center, bei der 1.406 Medienschaffende aus aller Welt befragt worden sind, zu folgendem Ergebnis gekommen ist: 66% der Journalist:innen und Redakteur:innen sind der Meinung, Facebook verbreite besonders viele Fake News zu Covid-19.



Photo by Brett Jordan on Unsplash, CC0

Doch wie kann man sich vor Falschmeldungen schützen, wenn sie selbst in solch beliebten Netzwerken, wie Facebook, zu finden sind? Dazu ist es erst einmal nötig, Informationen, die man im Internet liest, zu überprüfen. Deutsche sind darin eher nicht gründlich, denn nur 24% haben angegeben, Behauptungen von News-Seiten oder sozialen Netzwerken überprüft zu haben. Doch neben einer langen Recherche gibt es auch andere Möglichkeiten, Fake News zu erkennen. So ist es wichtig, die Quellen, die von der jeweiligen Website angegeben werden, zu beachten. Sind die Quellen seriös? Gibt es überhaupt

Quellen? Auch sollte man immer die ganze Veröffentlichung lesen, bevor man aus einer reißerischen Überschrift voreilige Schlüsse zieht. Ob eine Nachricht nicht mehr dem aktuellen Stand entspricht und aufgrund von erst später gesammelten Informationen nun falsch und überholt ist, lässt sich an dem Datum der Veröffentlichung erkennen. Zuletzt ist aber auch die Möglichkeit kritisch zu denken, nicht zu unterschätzen. Man muss sich immer fragen, ob die Information glaubwürdig erscheint.



Photo by Daria Nepriakhina on Unsplash, CC0

Wie man sehen kann, lauern im Internet viele Gefahren, die durch Falschinformationen entstehen. Deshalb ist es wichtig, die genannten Regeln zum Erkennen von Fake News zu befolgen und alles, was man im Internet liest, zu hinterfragen.